

Hupperath: Mit „RWE Highspeed“ auf der Überholspur der Datenautobahn in der VG Wittlich-Land

- **Erste von insgesamt sechs Infoveranstaltungen zum Ausbau des schnellen Internets in der VG Wittlich-Land in Hupperath**
- **Flächendeckende Verlegung von Glasfasern ermöglicht Bandbreiten von bis zu 50 Megabit pro Sekunde in elf Ortsgemeinden**
- **RWE bietet passende Telefonie- und Internetprodukte an**

Trier, 21. Januar 2015

Bürger und Unternehmen in der Verbandsgemeinde Wittlich-Land können ab Sommer 2015 das schnelle Internet nutzen: Durch die systematische Verlegung von Glasfaserkabeln zur Breitbandversorgung hat RWE in den vergangenen Monaten in der Verbandsgemeinde Wittlich-Land in Karl, Großlittgen, Musweiler, Minderlittgen, Hupperath, Plein, Schladt, Gipperath, Greimerath, Ober- und Niederscheidweiler Leerrohre für Glasfaserkabel verlegt und damit die Voraussetzung dafür geschaffen, dass die Anwohner in den Gemeinden das neue Glasfasernetz bis zu 50 Megabit pro Sekunde nutzen können.

In einer ersten Bürgerveranstaltung informierte RWE rund 100 Interessierte in Hupperath am Dienstagabend, 20. Januar, über die Technik und attraktive Angebote. Insgesamt sind fünf weitere Informationsveranstaltungen zum Ausbau des schnellen Internets in der Verbandsgemeinde Wittlich-Land geplant. Die Termine finden statt: am 24. Februar 2015 im Bürgerhaus Minderlittgen (für Bürger der Ortsgemeinden Minderlittgen, Musweiler), am 25. Februar 2015 in Großlittgen im Littcher Hof (für Bürger aus Großlittgen, Schladt, Karl), am 3. März 2015 im Bürgerhaus Niederscheidweiler (für Bürger aus Ober- & Niederscheidweiler), am 11. März 2015 im Gemeindehaus Plein (für Bürger aus Plein, Gipperath) und auch in Greimerath ist ein Termin im März 2015 vorgesehen (Details werden noch bekanntgegeben). Alle Veranstaltungen beginnen jeweils um 19 Uhr.

Seite 2

„Endlich ist es geschafft, dass RWE auch hier in der Verbandsgemeinde Wittlich-Land schnelles Internet anbieten kann. Wir freuen uns, dass wir zahlreichen Haushalten und Unternehmen nun auch die entsprechenden Dienste dafür anbieten können. Mit ‚RWE Highspeed‘ sind wir jetzt auf der Überholspur der Datenautobahn“, so Michael Arens, Leiter der Region Trier bei RWE Deutschland. „Für Hupperath ist diese Investition ein wichtiger und zukunftsorientierter Schritt, der die Attraktivität unserer Ortsgemeinde und insbesondere unseres geplanten Neubaugebietes nachhaltig stärken wird“, betont Ortsbürgermeister Patrick Simon.

Von zentralen Verteilerkästen aus können die Bürger in der VG Wittlich-Land ihre Daten künftig per VDSL über Ihre vorhandenen Telekom-Anschlüsse mit einer Übertragungsgeschwindigkeit von bis zu 50 Megabit pro Sekunde beziehen. Im Gegensatz zu Funklösungen wie z.B. LTE steht den Bürgern die volle Bandbreite bei dem neuen Glasfasernetz auch dann zur Verfügung, wenn viele Nutzer gleichzeitig im Netz surfen. Passend dazu gibt es mit „RWE Highspeed“ eine attraktive Telefonie- und Internetproduktpalette.

Neben Internet umfasst das RWE-Angebot in den elf Ortsgemeinden der VG Wittlich-Land auch die Telefonie. Die Abwicklung des Anbieterwechsels einschließlich der Kündigung beim bisherigen Anbieter übernimmt RWE. Es wurden drei Pakete geschnürt. Das größte Paket bietet bis zu 50 Megabit-Geschwindigkeit, eine echte Internet Flatrate und eine Telefonfestnetz Flatrate, die den bisherigen Festnetz-Anschluss überflüssig macht. Das kleinste Paket umfasst bis zu 25 Megabit Internetgeschwindigkeit. Für alle Pakete gilt eine Vertragslaufzeit von zwölf Monaten. RWE Strom- und Gaskunden profitieren von einem Preisnachlass. Das Besondere ist: Der Vertrag kann innerhalb der ersten drei Monate jederzeit gekündigt werden.

Informationen erhalten Interessierte unter www.rwe-highspeed.de oder telefonisch unter der kostenlosen Rufnummer 0800 99 000 66.

Die RWE Deutschland AG mit Sitz in Essen verantwortet die deutschen Aktivitäten des RWE-Konzerns in den Bereichen Netz, Vertrieb und Energieeffizienz und führt die deutschen Regionalgesellschaften. Das Unternehmen verfügt über rechtlich eigenständige Tochtergesellschaften für den Vertrieb, den Verteilnetzbetrieb, das Zählerwesen und den Vertrieb technischer Dienstleistungen. Weitere Töchter sind für die Aktivitäten rund um die Energieeffizienz einschließlich Elektromobilität und für die Gasspeicher verantwortlich. Sie ist an rund 70 regionalen und kommunalen Energieversorgern beteiligt und beschäftigt rund 19.000 Mitarbeiter.

Seite 3

Für Rückfragen: David Kryszons
T 0651 812-2299
M 0152 54705717
E david.kryszons@westnetz.de